

Die grüne Revolution erfordert Rohstoffe

21.02.2023, 20:47 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Presseagentur: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Für die Energiewende sind Nickel, Kobalt und Lithium gefragt. Die Photovoltaikenergie erfordert Silber.

Viele der Rohstoffe für den Wandel besitzt Kolumbien. Und das Land ist bestens gerüstet, um diese Bestandteile bereitzustellen. Präsident Gustavo Petro hat Einiges an Maßnahmen verkündet und er wird unterstützt von seiner Ressourcenministerin Irene Velez. Denn die Wirtschaft soll dekarbonisiert werden und Kolumbien will saubere Energie exportieren. Jedes Jahr, so Prognosen, könnte der Bedarf an Solarmodulen um rund 30 Prozent nach oben gehen. Kolumbien hat das Potenzial ein bedeutender Silberlieferant zu werden. Damit passen die Ambitionen des Landes gut zu seinen Bodenschätzen. Diese sind ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft des Landes. Laut dem kolumbianischen Bergbauverband sollen die Exporte im vergangenen Jahr rund 22 Milliarden US-Dollar betragen haben. In den Jahren davor betrug der Durchschnittswert dagegen rund 12 Milliarden US-Dollar.

Neben dem Silberanteil in Solarmodulen, der für einen steigenden Silberverbrauch sorgt, wird auch in den Elektrofahrzeugen mehr Silber verbaut als in herkömmlichen Fahrzeugen. Bis zum Jahr 2050, so die Weltbank, könnte der Silberbedarf signifikant ansteigen. Eine bis zu 50 Prozent höhere Silbernachfrage als aktuell insgesamt wird als möglich erachtet. Elektrofahrzeuge haben nämlich deutlich mehr Elektronik verbaut als Verbrenner-Fahrzeuge, damit auch mehr Silber.

Hecla Mining etwa schätzt, dass ein Anstieg der Silbernachfrage von heute 120 Millionen Unzen auf bis zu 500 Millionen Unzen bis 2050 im Bereich des Möglichen liegt. Silber gibt es nicht nur in Kolumbien, sondern auch besonders im Silberland Mexiko, etwa bei MAG Silver - <https://www.commodity-tv.com/play/mag-silver-further-ramping-up-at-juanicipio-and-exploration-at-deer-trail-and-larder/> - mit seinen Ambitionen ein primäres Silberunternehmen zu werden. Hauptprojekt ist das Juanicipio-Projekt im Fresnillo Trend in Mexiko, Partner ist Fresnillo. Das Jahr 2022 hat aus der Juanicipio-Mine geschätzt gut neun Millionen Unzen Silber und rund 22.000 Unzen Gold hervorgebracht.

Auch Discovery Silver - <https://www.commodity-tv.com/play/discovery-silver-importance-of-metallurgy-results-to-upcoming-pfs-explained/> - befindet sich mit seinem Codero-Silberprojekt in Mexiko. Dieses ist zu 100 Prozent im Eigenbesitz des Unternehmens und es verfügt über eine positive vorläufige Machbarkeitsstudie

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von MAG Silver (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/mag-silver-corp/> -) und Discovery Silver (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/discovery-silver-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere

Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich:
<https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg
Deutschland

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

News-ID: 1241171 • Views: 271 (Stand: 05.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1241171/Die-gruene-Revolution-erfordert-Rohstoffe.html>